

Mitteilungsblatt

Verband der Sportvereine Südtirols Brennerstraße 9 – 39100 Bozen Tel. 0471 974378 Ansprechpartner: Daniel Hofer www.vss.bz.it - info@vss.bz.it

Trimestrale Mehrwertsteuer

BOZEN. Alle 398/91-Vereine, die das pauschale Steuergesetz anwenden, müssen die von Oktober bis Dezember 2018 einkassierte

"Sport leistet großartigen Beitrag"

Mitgliederversammlung

BOZEN. Ein wichtiger Termin zum Vormerken: Die VSS-Mitgliederversammlung findet am Freitag, 3. Mai mit Beginn um 19:30 Uhr im Konferenzzentrum MEC im Hotel Four Points by Sheraton in Bozen statt.

VSS-Initiative: Preisverleihung am 8. Februar

BOZEN. Zum 19. Mal hat der VSS im Jahr 2018 den Wettbewerb "Vorbildliche Jugendarbeit im Sportverein" durchgeführt. Eine Entscheidung ist nun in der Jurysitzung gefallen. Die Preisträger des VSS-Förderpreises werden am Freitag, 8. Februar um17 Uhr am Sitz des Raiffeisenverbandes in Bozen bekanntgegeben. Insgesamt schütten die Raiffeisenkassen 9000 Euro an die Gewinner aus.

Service-News aus der Geschäftsstelle des VSS

BOZEN. Mit einer Serie von Rundschreiben informierte die VSS-Geschäftsstelle über aktuelle Themenbereiche. Darunter fielen die Mitteilung der Stempelsteuerbefreiung für Amateursportvereine mit CONI-Eintragung, der Hinweis auf aktuelle Stichtage für die Übermittlung der Kunden- und Lieferantenliste sowie für die Ausstellung der Certificazione Unica (CU) über die ausbezahlten Entgelte an Freiberufler, an Sportler, Trainer und Funktionäre. Außerdem informierte das VSS-Büro seine Mitgliedsvereine über die aktuellen Termine der Defibrillatoren-Schulungen.

VSS-Sporttermine im Februar 2019

9. Februar:

Schwimmen: VSS/Raiffeisen Kinderwettkampf in Reischach

17. Februar:

Handball: VSS/Raiffeisen U9-Turnier in Sand in Taufers Wintersport: VSS/Raiffeisen Kinderskirennen in Pfelders, Ritten, Ratschings und Sexten 22.-24. Februar:

Behindertensport: Gesamtti-

roler Meisterschaft Ski Alpin in Ratschings 23. Februar:

Badminton: VSS/Raiffeisen Kinderolympiade in Eppan 24. Februar:

Handball: VSS/Raiffeisen U11-Turnier in Sand in Tau-

Tischtennis: VSS/Raiffeisen Einzelturnier in Eppan Wintersport: VSS/Raiffeisen Kindercup in Gröden

Wintersport: VSS/Raiffeisen Kinderskirennen in Schöneben, St. Kassian und am Karerpass

MwSt. berechnen und den Vordruck F24 bis 18. Februar 2019 mit Abgabenkennzahl 6034 an die Finanzverwaltung schicken.

INTERVIEW: VSS heißt Landeshauptmann Arno Kompatscher als neuen Landesrat für Sport willkommen

BOZEN. Mit Ende Jänner hat die neue Südtiroler Landesregierung ihre Tätigkeit aufgenommen. Nach fünf erfolgreichen Jahren unter der Leitung von Martha Stocker ist der Sport mittlerweile wieder "Chefsache" – liegt also in der Agenda von Landeshauptmann Arno Kompatscher. Der VSS hat den Landeshauptmann zu seinen Plänen und Zielen befragt.

Der Sport besitzt in Südtirol einen großen Stellenwert. Unsere Spitzensportler erreichen Topplatzierungen bei internationalen Wettkämpfen, der Jugendsport weist auch dank der Tätigkeit der VSS-Sportprogramme großartige Zahlen auf und die gesellschaftliche Bedeutung des Breitensports ist immens. Welchen Stellenwert nimmt der Sport bei Ihnen persönlich ein? Arno Kompatscher: Der Sport hat in meinem Leben immer eine wichtige Rolle gespielt. In meiner Jugend war ich ein begeisterter Fußballer und noch mehr ein fanatischer Eishockey-

Spieler. Leider hat es für eine Karriere als Profihockeyspieler dann doch nicht gereicht. Heute ist das Laufen für mich ein wichtiger Ausgleich. Ich verfolge das gesamte Sportgeschehen in unserem Land und weit darüber hinaus mit großer Aufmerksamkeit und freue mich nun, den Sport zu meinen Agenden zählen zu können.

Unter Martha Stocker gelang es einige Probleme - unter anderem die Defibrillatoren-Thematik für Sportvereine – zu entschärfen. Worin sehen Sie die großen Herausforderungen für die Zukunft?

Kompatscher: In unseren Sportvereinen steckt unglaublich viel Herzblut. Der – meist ehrenamtliche - Einsatz der Trainer, der Betreuer und der Funktionäre ist enorm. Als besondere Herausforderung sehe ich die Entlastung der Sportvereine durch Vereinfachung der Verwaltungs-, Steuer- und Sicherheitsauflagen, insbesondere durch eine größere Rechtssicherheit. Die Landesregierung strebt nach Möglichkeit eine verstärkte Förderung Vereinssports und des



Kompatscher: "In den Sportvereinen steckt unglaublich viel Herzblut"

Sports insgesamt an, auch mit Blick auf die Bedeutung des Sports für die Gesundheitsförderung und Prävention sowie auf neue gesellschaftliche, demografische und technische Herausforderungen.

Wie wichtig ist der Sport für die sportliche als auch für die gesellschaftliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen aber auch für die Berufstätigen? Kompatscher: Körperliche Betätigung sowie Bewegung in Beruf und Freizeit sind heute nicht mehr selbstverständlich. Für eine gesunde Lebensführung sind sie aber wesentlich. Sport leistet einen unverzichtbaren Beitrag zu anhaltender Gesundheit in unserer Gesellschaft. Betonen möchte ich sehr wohl auch, was Kinder und Jugendliche beim Sport fürs Leben lernen und entwickeln: Teamgeist, aufeinander Rücksicht nehmen, Respekt, das Einhalten von Regeln und anderes mehr. Im Sinne einer allgemeinen Gesundheitsförderung -

auch im Hinblick auf eine inklusive Sozialpolitik - wird der Breitensport unterstützt, mit besonderer Berücksichtigung des Ehrenamtes sowie des sportlichen Vereinswesens.

Welche thematischen Schwerpunkte wollen Sie in den kommenden Jahren im Sport setzen? Kompatscher: Heute gibt es in

Südtirol eine De-facto-Autonomie im Sport. Was aber fehlt, ist eine klare gesetzliche Regelung. Dieses Manko ist auch auf die nicht eindeutige Formulierung der Durchführungsbestimmungen von 1975 zurückzuführen, welche heute noch in Kraft sind. Es ist unser Anspruch, die Defacto-Situation durch eine klare formelle Absicherung unserer Sportautonomie zu festigen. In Anbetracht der geplanten Aufwertung des Sports, sollen einerseits schulische Sportstätten zukünftig vermehrt für den außerschulischen Sportbetrieb genutzt und andererseits auch sportliche Angebote von weniger bekannten Sportarten unterstützt werden. Der Weg zu einer Stärkung des Schulsports wird fortgesetzt.

Sport{VEREIN t}



VERBAND DER SPORTVEREINE SÜDTIROLS



alperia

VSS-Bezirke wählen Vertreter

WAHLEN: In den 8 VSS-Bezirken wird im Februar und März gewählt

BOZEN. Das Jahr 2019 steht im Zeichen der Neuwahlen. Noch bevor bei der VSS-Mitgliederversammlung am 3. Mai der VSS-Obmann, sein Stellvertreter, das Revisorenkollegium und das Schiedsgericht gewählt werden, finden in den einzelnen Bezirken Wahlen statt. Dabei gilt es, gleich drei neue Bezirksvertreter zu ermitteln.

Der erste Bezirk, in dem gewählt wird, ist das Vinschgau. Josef Platter stellt sich am Freitag, den 15. Februar in Laas der Wiederwahl. Im Pustertal wird am 25. Februar in Bruneck der Nachfolger für Willy Marinoni er steht aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung gewählt. In Bozen lädt Paul Romen am 26. Februar zur Bezirksversammlung. Thomas Ladurner stellt sich am 27. Februar in



Beim VSS wird 2019 gewählt, zunächst in den Bezirken, dann bei der Mitgliederversammlung am 3. Mai.

Lana für das Burggrafenamt erneut zur Wahl. In St. Ulrich wählen die Präsidentinnen und Präsidenten am 12. März einen Nachfolger für Oskar Insam, der nach zwanzig Jahren beim VSS nicht mehr zur Verfügung steht. Ivan Bott (Überetsch/Unterland) stellt sich am 14. März in

Eppan der Wiederwahl. Die Termine für das Eisacktal - hier wird ein Nachfolger für Sigurth Wachtler gewählt - sowie für das Gadertal, wo sich Richard Nagler der Wiederwahl stellt, werden in Kürze fixiert und dann den wahlberechtigten Präsidenten weitergeleitet. © Alle Rechte vorbehalten

Öffentliche Beiträge online

BEITRÄGE: Veröffentlichungspflicht bis 28. Februar

BOZEN. Mit dem Wettbewerbsgesetz Nr. 124/2017 wurde die Veröffentlichung von Beiträgen der öffentlichen Verwaltung geregelt. In einem Schreiben des Arbeitsministeriums vom 11. Jänner 2019 wurden nun offene Punkte geklärt. Vereine, welche im Vorjahr öffentliche Beiträge, Beihilfen, Subventionen, vergütete Aufträge und andere ökonomischen Zuwendungen über 10.000 Euro erhalten haben, müssen diese bis 28. Februar auf der Homepage des Vereins veröffentlichen. Sollte der Verein über keine eigene Internetseite verfügen, sind auch Veröffentlichungen auf der Facebookseite des Vereins aber auch von einzelnen Sektionen möglich. Alternativ können die erhalten Beiträge auch auf der Seite des jeweiligen Fachsportverbandes oder der Gemeinde, in welcher der Verein seinen Sitz hat,



Wenn ein Verein mehr als 10.000 Euro öffentliche Beiträge erhalten hat, muss er diese online stellen.

online gestellt werden. Vereine, welche keine öffentlichen Beiträge erhalten haben, oder die Schwelle von 10.000 Euro an öffentlichen Beiträgen nicht überschreiten, sind von der Veröffentlichungspflicht ausgenommen. Wichtig: Es zählt die Gesamtsumme aller erhaltenen öffentlichen Beiträge des Vorjahres.

© Alle Rechte vorbehalter



